

Modulkatalog

Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium: Italienisch

der Universität Mannheim

(PO 2019, Stand Januar 2021)

Inhalt

ΑŁ	okürzungsverzeichnis	3
Vo	prwort	3
I.	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	4
	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft	5
	Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch	6
	PS Literatur- und Medienwissenschaft	7
II.	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	8
	VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft	9
	Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch	10
	PS Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch	12
Ш	Basismodul Sprachkompetenz	13
	Ü Espressione I	14
	Ü Comprensione I	15
	Ü Phonetik	17
	Ü Espressione II	18
	Ü Comprensione II	19
	Sprachkompetenzprüfung	20
IV	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	21
	PS Landeskunde Italien	22
	HS Literatur- und Medienwissenschaft	23
	HS Sprach- und Medienwissenschaft	24
٧.	Aufbaumodul Sprachkompetenz	25
	Ü Espressione III: Landeskundliche Themen	26
	Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen	27
VI	Abschlussmodul	29
	Mündliche Prüfung im Abschlussmodul	29

VII.Bachelorarbeit		30
Bachelorarbeit [E	3.Ed.]	30

Abkürzungsverzeichnis

ECTS European Credit Transfer and Accumulation System

FSS Frühjahr-/Sommersemester

HS Hauptseminar

HWS Herbst-/Wintersemester

PL Prüfungsleistung PO Prüfungsordnung PS Proseminar

S Seminar

SL Studienleistung

SWS Semesterwochenstunden

Tut Tutorium Ü Übung VL Vorlesung

Vorwort

Für alle Module dieses Studiengangs gilt Folgendes:

- 1. Die Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten, d.h. für das Bestehen des Moduls, ist das Bestehen sämtlicher zu erbringenden Leistungen (PL und/oder SL/Vorleistung) innerhalb des Moduls, die ordnungsgemäß im Studienbüro angemeldet wurden (siehe PO B.Ed. § 17). Die jeweiligen Leistungen sind in den folgenden Beschreibungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ausgewiesen.
- 2. Informationen zu den Kompensationsmöglichkeiten finden sich in der PO B.Ed. in § 24 (Studienbeginn HWS 2018/2019).
- 3. Das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel sämtlicher Noten der als gesamtnotenrelevant ausgewiesenen Prüfungen eines Moduls bildet die Modulnote (§ 16 Abs. 5). Welche Prüfungs- und/oder Studienleistungen gefordert werden, ist den einzelnen Lehrveranstaltungen entsprechend zu entnehmen.

Im Folgenden werden zunächst immer das gesamte Modul und im Anschluss die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls im Detail vorgestellt.

Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft ı.

Basismodul Literat	ur- und Medienwissenschaft				
Lehr-	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform	
veranstaltungen	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft	4 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.	
	Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Litera- tur- und Medienwissenschaft Italienisch	2 ECTS	HWS/FSS	Essay 5-10 Seiten	
	PS Literatur- und Medienwissenschaft	6 ECTS	HWS/FSS	Hausarbeit 10-15 Seiten	
Arbeitsaufwand	6 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand				
Dauer des Moduls	2 Semester				
Lern- und Qualifi- kationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der romanischen Literatur- und Medienwissenschaft im Allgemeinen und der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft im Speziellen. Darüber hinaus erlernen und üben sie die Techniken der literaturwissenschaftlichen Analyse und des wissenschaftlichen Arbeitens anhand von Primär- und Sekundärtexten aus der romanischen und italophonen Literatur.				
Inhalte des Moduls	Die Vorlesung "Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft" vermittelt das für das Studium notwendige Basiswissen anhand sprachübergreifender Beispieltexte. Im Tutorium wird das in der Vorlesung vermittelte Wissen aufgegriffen, gefestigt und auf die italienische Literatur angewendet. Das erworbene Wissen wird im Rahmen des Proseminars angewendet, indem erste wissenschaftliche Fragestellungen anhand ausgewählter Themenschwerpunkte der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft bearbeitet werden. Konkretere Lerninhalte können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.				
Lehr- und Lernformen	 Vorlesung, Tutorium, Seminar exemplarisches Arbeiten, praktische Übunge Mündliche Präsentationen und Referate Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plene Online-Tutorials 		t		
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Aufbaumodul Literatur- u	ınd Medi	enwissenscha	aft.	
Teilnahmevoraus- setzungen	VL: keine Tut: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, gle such der VL Einführung in die romanische Literat Besuch des Workshops "Einführung in das wiss (EWA)" PS: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, VL tur- und Medienwissenschaft	ur- und M enschaftli	ledienwissen iche Arbeiter	schaft, paralleler n für Romanisten	

VL Einführung in die	romanische Literatur- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS		
Veranstaltungsform	Vorlesung	2 SWS	
und SWS			
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	4	
sion			
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	4	
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2012/2019)	4	
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)		
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2012/2019)	4	
	BAKuWi Romanistik: Französisch (PO 2012/2019)	4	
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	4	
	BAKuWi Romanistik: Spanisch (PO 2012/2019)	4	
	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2015/2018)	4	
Verwertbarkeit	B.Ed. Französisch / Kooperation (2015/2018)	4	
in anderen	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	4	
Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)		
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	4	
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	4	
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	4	
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	4	
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)		
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S	4	
	(2019)		
PL	Klausur (90 Min.)		
SL	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schi	riftliche oder	
	mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium		
Voraussetzungen	keine		
Lerninhalte der	Terminologien, Konzepte und Analysemodelle der romanistischen Li	teratur- und	
Veranstaltung	Medienwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung kulturwissenschaftlicher		
	und medienästhetischer Perspektiven		
	• Einführung in grundlegende romanistische literatur- und medienwissenschaftliche		
	Arbeitsweisen		
	• Techniken der literaturwissenschaftlichen Analyse und des wissenschaftlichen Ar-		
	beitens mit Primär- und Sekundärtexten der Romanistik		
	• epochen-, gattungs- und theoriegeschichtliche Grundbegriffe sowie Gattungstheorie		
	historische und ästhetische Kontextualisierung von Autoren, Texten u	nd medialen	
	Ausdrucksweisen der Romanistik		
	• Einübung in theoriegeleitete Verfahren der Textanalyse anhand von literarischen		
	und filmischen Beispielen aus dem romanischen Bereich		

• Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse der romanistischen Literatur- und Medienwissenschaft sowie Kulturgeschichte.

- Die Studierenden verstehen grundlegende literaturtheoretische und -wissenschaftliche Methoden unter besonderer Berücksichtigung romanistischer kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektiven.
- Die Studierenden beherrschen die fachspezifische literaturwissenschaftliche Terminologie und können diese auf Primärliteratur der Romanistik anwenden.
- Die Studierenden können grundlegende literaturwissenschaftliche Modelle, Ansätze und Methoden der Romanistik erklären, vergleichen und anwenden.
- Die Studierenden können wissenschaftliche Literatur (z.T. unter Anleitung) recherchieren, verstehen und kritisch reflektieren.
- Die Studierenden können wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der romanistischen Literatur- und Medienwissenschaft formulieren, diskutieren und schriftlich bearbeiten.
- Die Studierenden können literatur- und medienwissenschaftliche Arbeitsweisen der Romanistik unter Bezugnahme auf literatur-, kultur- und medientheoretische Ansätze benennen und erklären.

Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch				
Angebotsturnus	HWS und FFS			
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	2		
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3		
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4		
Verwertbarkeit	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	2		
in anderen	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	2		
Studiengängen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4		
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	2		
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3		
PL	Essay (5 - 10 Seiten, auf Deutsch)	1		
SL	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder			
	mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit			
Voraussetzungen	Erfolgreich absolviertes sprachpraktisches Propädeutikum oder äquivalente Italienisch-			
	kenntnisse auf Niveau B1 (abgeschlossen) gemäß Einstufungstest, paralle	eler oder vo-		
	rausgegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwis-			
	senschaft			
Lerninhalte der	Grundlegende literatur- und medienwissenschaftliche Methoden und T	heorien (u.a.		
Veranstaltung	Analyse narrativer Texte, Lyrikanalyse, Dramen- und Aufführungsanalyse, Filmana-			
	lyse, Analyse intermedialer Phänomene, Autorentheorien, Medientheorien, Postco-			
	lonial Studies, Gender Studies) der Italianistik und deren kontrastive Darstellung			
	Italophone Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte unter Berücksichtig	gung konkre-		
	ter AutorInnen			
	Entwicklung und Besonderheiten zentraler literarischer Gattungen			
	Reflexion von Literarizität und Medialität im italophonen Kulturraum	arizität und Medialität im italophonen Kulturraum		
	• Grundtechniken literatur- und medienwissenschaftlicher Analysen und praktische			
	Anwendungen auf ausgewählte Beispiele der italophonen Literatur-	und Filmge-		
	schichte			
	literatur- und medienwissenschaftliche Methodik und Theoriebildung			

- Umgang mit romanistischen literatur- und medienwissenschaftlichen Fachtexten
- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachspezifische Literaturrecherche, Struktur und Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten

- Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse der italienischen und italophonen Literatur-, Medienund Kulturgeschichte.
- Die Studierenden k\u00f6nnen unter Anleitung grundlegende literatur- und medienwissenschaftliche Modelle, Ans\u00e4tze und Methoden erkl\u00e4ren und anwenden sowie italienische und italophone Autoren, Texte und Filme historisch und \u00e4sthetisch lokalisieren und kontextualisieren.
- Die Studierenden k\u00f6nnen unter Anleitung die erworbenen Kenntnisse \u00fcber literaturanalytische Modelle und medien\u00e4sthetische Konzepte zur wissenschaftlichen Analyse von italienischen und italophonen Beispieltexten und -filmen anwenden und somit literarische Texte und Filme unter Ber\u00fccksichtigung ihrer medialen Kontexte (auch literarische und filmische Paratexte) bzw. medien\u00e4sthetischer Fragestellungen wissenschaftlich analysieren und vergleichen.
- Die Studierenden k\u00f6nnen unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur (sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch) im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft recherchieren, auswerten und problembezogen pr\u00e4sentieren.
- Die Studierenden können unter Anleitung Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren, systematisch zueinander in Beziehung setzen, in Gruppen diskutieren und auf italienische und italophone Texte anwenden.
- Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft aus dem Kontext des Tutoriums schriftlich im Rahmen einer 5-10seitigen literarischen Analyse bearbeiten.

PS Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch				
Angebotsturnus HWS und FSS				
Veranstaltungs-	Proseminar	2 SWS		
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	6		
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	6		
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)	6		
Verwertbarkeit	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	6		
in anderen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	5/6		
Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	6		
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	6		
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6		
PL	Hausarbeit (10 - 15 Seiten, auf Deutsch)			
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenpor	tal definierte		
	schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und N	1itarbeit		
Voraussetzungen	Voraussetzungen Erfolgreich absolvierte Vorlesung Einführung in die romanische Literatur- und M			
	wissenschaft (vorausgehend zum Proseminar) sowie abgeschlossenes sprachprakti-			
	sches Propädeutikum bzw. äquivalente Italienischkenntnisse gemäß Einstufungstest			
	(Niveau B1)			

Lerninhalte der	Die Lehrveranstaltung behandelt ein oder mehrere ausgewählte Themengebiete und
Veranstaltung	Methoden der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft.

- Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in italienischer und italophoner Literatur-, Medien- und Kulturgeschichte sowie der Gattungstheorie.
- Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in literatur- und medienwissenschaftlichen Arbeitsweisen unter Bezugnahme auf spezifische literatur-, kultur- und medientheoretische Ansätze erworben (u.a. Autorentheorien, narratologische Fragestellungen aus intermedialer Perspektive, Dramen- und Aufführungsanalyse, Analyse intermedialer Phänomene wie Literaturverfilmung, Medienwechsel) und können diese im Kontext der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft darstellen, übertragen sowie anwenden.
- Die Studierenden können wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft formulieren und unter Anleitung Lösungsansätze unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur präsentieren.
- Die Studierenden können unter Anleitung erste theoretisch und methodisch basierte literaturwissenschaftliche Analysen der Literatur des italienischen und italophonen Kulturraums durchführen.
- Die Studierenden recherchieren selbstständig Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das kritische Reflektieren deutscher als auch fremdsprachiger wissenschaftlicher Lektüre.
- Die Studierenden präsentieren die eigene Recherche und Analyseergebnisse sowie die literatur- und medienwissenschaftliche Argumentation sowohl in Referaten und können diese in einer schriftlichen 10-15seitigen Hausarbeit auf Deutsch wissenschaftlich darstellen.

II. Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft

Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft					
Lehr-	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform	
veranstaltungen	verunstaltungstyp und -name	ECIS	Turrius	und -umfang	
	VL Einführung in die romanische Sprach- und	4 ECTS	HWS/FSS	Klausur	
	Medienwissenschaft	4 EC13	ПVV3/ГЗЗ	90 Min.	
	Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach-	2 ECTS	HWS/FSS	Essay	
	und Medienwissenschaft Italienisch	2 EC13	ПVV3/ГЗЗ	5-10 Seiten	
	DC Caracla und Madianusiacanachaft	6 ECTS	LIVAC /ECC	Hausarbeit	
	PS Sprach- und Medienwissenschaft	0 EC13	HWS/FSS	10-15 Seiten	
Arbeitsaufwand 6 SWS					
	12 ECTS-Punkte				
	360 h Arbeitsaufwand				
Dauer des	2 Semester				
Moduls					
Lern- und Qualifi-	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der romanischen Sprach- und				
kationsziele	Medienwissenschaft im Allgemeinen und der itz	alienische	n Sprach- und	d Medienwissen-	
	schaft im Speziellen. Darüber hinaus erlernen ເ	und üben :	sie die Techn	iken der sprach-	
	wissenschaftlichen Analyse und des wissenschaftlichen Arbeitens anhand von romani-				
	schen und italophonen Primär- und Sekundärtexten.				
Inhalte des Die Vorlesung "Einführung in die romanische Sprach-			nd Medienwi	issenschaft" ver-	
Moduls mittelt das für das Studium notwendige Basiswissen zu der			den sprachwi	ssenschaftlichen	

	Kerngebieten wie Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik anhand sprachübergreifender Beispieltexte und gibt somit einen Über-
	blick über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände der (allgemeinen und
	romanistischen) synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Im Tutorium wird
	das in der Vorlesung vermittelte Wissen aufgegriffen, gefestigt, auf italienische Primär-
	texte angewendet und durch sprachspezifische Themen wie z.B. italienische Sprachpo-
	litik oder Varietäten ergänzt. Das erworbene Wissen wird im Rahmen des Proseminars
	angewendet, indem erste wissenschaftliche Fragestellungen anhand ausgewählter
	Themenschwerpunkte der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft bearbeitet
	werden. Konkretere Lerninhalte können den nachfolgenden Tabellen entnommen wer-
	den.
Lehr- und	Vorlesung, Tutorium, Seminar
Lernformen	exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen
	Präsentationen und Kurzreferate
	Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit
	Online-Tutorials
Verwendbarkeit	Voraussetzung für das Aufbaumodul Sprach- und Medienwissenschaft.
des Moduls	
Teilnahmevoraus-	VL: keine
setzungen	Tut: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, paralleler oder vorangegangener Besuch
	der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft, paralleler Be-
	such des Workshops "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Romanisten (EWA)"
	PS: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, VL Einführung in die romanische Sprachund Medienwissenschaft

VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft				
Angebotsturnus	Angebotsturnus HWS und FSS			
Veranstaltungs-	Vorlesung	2 SWS		
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	4		
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	4		
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2012/2019)	4		
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)	4		
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2012/2019)	4		
	BAKuWi Romanistik: Französisch (PO 2012/2019)	4		
Verwertbarkeit	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	4		
in anderen	BAKuWi Romanistik: Spanisch (PO 2012/2019)	4		
Studiengängen	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2015/2018)	4		
	B.Ed. Französisch / Kooperation (2015/2018)	4		
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	4		
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	4		
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	4		
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	4		

4				
4				
4				
4				
iftliche oder				
mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium				
keine				
die Geschichte der (romanistischen) Sprachwissenschaft				
rachwissen-				
Bereiche der				
Pragmatik)				
3				

- Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in den Kerngebieten der historischen und modernen romanistischen Linguistik (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik).
- Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Modelle in Psycholinguistik, Soziolinguistik sowie Text- und Medienlinguistik und können diese Grundlagen anwenden.
- Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der romanistischen Sprachwissenschaft zur Beschreibung und Analyse romanischer Sprachen.
- Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.

Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch			
Angebotsturnus HWS und FFS			
Veranstaltungsform	Tutorium	2 SWS	
und SWS			
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	2	
sion			
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3	
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4	
Verwertbarkeit	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	2	
in anderen	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4	
Studiengängen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	2	
Studiengangen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4	
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	2	
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3	

	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S 2			
	(2019)			
PL	Essay (5 - 10 Seiten, auf Deutsch)			
SL	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder			
	mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit			
Voraussetzungen	Erfolgreich absolviertes sprachpraktisches Propädeutikum oder äquivalente Italienischkenntnisse auf Niveau B1 (abgeschlossen) gemäß Einstufungstest, paralleler oder vorausgegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft			
Lerninhalte der	Italienische Sprachgeschichte			
Veranstaltung	Phonetik/Phonologie des Italienischen und Transkription			
	Morphologie und Syntax des Italienischen			
	Grundlagen der Lexikologie/Semantik und Pragmatik exemplifiziert anhand italo- phoner Kontexte			
	Varietätenlinguistik und Varietäten des Italienischen			
	Sprachpolitik, Sprachnormierung und Sprachpflege in Italien			
	• individuelle Mehrsprachigkeit und Spracherwerb, Interkomprehension, Medienlinguistik und italienische Medienlandschaft			
	• Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachspezifische Literaturrecherche, Struktur und Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten			

- Grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der synchronen und diachronen Linguistik können präsentiert, erklärt und auf das Italienische angewendet werden.
- Die Studierenden können grundlegende Begriffe und zentrale Modellierungen aus dem Bereich der Soziound Varietätenlinguistik des Italienischen sowie der Medienlinguistik erklären, auf sprachliche Beispiele anwenden und diskutieren.
- Die Studierenden können unter Anleitung linguistische Analysen, z.B. auf den Ebenen der Phonetik/Phonologie, Morphologie und Syntax durchführen und fertigen Transkriptionen von italienischen Texten an.
- Die Studierenden k\u00f6nnen unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur (sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch) im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte recherchieren, auswerten und problembezogen pr\u00e4sentieren.
- Die Studierenden können unter Anleitung Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.
- Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Kontext des Tutoriums im Rahmen eines 5-10seitigen Essays bearbeiten.
- Die Studierenden verfügen in Ansätzen über ein (meta-)linguistisches Bewusstsein durch stringente linguistische Argumentation, Diskussion und kritische Reflektion.

PS Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch					
Angebotsturnus	HWS und FSS				
Veranstaltungs-	Proseminar				
form und SWS					
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	6			
sion					
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	6			
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)	6			
Verwertbarkeit	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	6			
in anderen	nderen BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)				
Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	6			
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	6			
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6			
PL	Hausarbeit (10 - 15 Seiten, auf Deutsch)	1			
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenport	al definierte			
	schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und M	itarbeit			
Voraussetzungen	Erfolgreich absolvierte Vorlesung Einführung in die romanische Sprach- u	ınd Medien-			
	wissenschaft (vorausgehend zum Proseminar) sowie abgeschlossenes sprachprakt				
	sches Propädeutikum bzw. äquivalente Italienischkenntnisse gemäß Einstufungstes				
	(Niveau B1)				
Lerninhalte der	Die Lehrveranstaltung behandelt ein oder mehrere ausgewählte Themen	gebiete und			
Veranstaltung	Methoden der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft.				

- Die Studierenden verfügen über Kenntnisse von grundlegenden Themen- und Aufgabengebieten, zentralen Frage- und Problemstellungen, Modellen, Ansätzen und Methoden der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft auf synchroner und diachroner Ebene, die in Ansätzen bereits Gegenstand der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft waren.
- Die Studierenden verfügen über grundlegende Analysefertigkeiten der italienischen Sprache auf den wesentlichen Ebenen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese anwenden und präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über die grundlegende linguistische Terminologie auf Italienisch.
- Die Studierenden wenden ihre qualitativen und quantitativen Methodenkenntnisse der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft unter Anleitung in ersten Analysen der italienischen Sprache an.
- Die Studierenden recherchieren selbstständig Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das kritische Reflektieren deutscher sowie fremdsprachiger wissenschaftlicher Texte.
- Die Studierenden entwickeln unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fragestellungen präsentieren die eigene Recherche und Analyseergebnisse sowie die linguistische Argumentation in Referaten und können diese in einer schriftlichen 10-15seitigen Hausarbeit auf Deutsch wissenschaftlich darstellen.
- Die Studierenden verfügen über ein erweitertes metalinguistisches Bewusstsein der italienischen Sprache.

Basismodul Sprachkompetenz III.

Basismodul Sprach	kompetenz			
Lehr- veranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	Ü Espressione I	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
	Ü Comprensione I	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
	Ü Phonetik	3 ECTS	FSS	Klausur 90 Min.
	Ü Espressione II	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
	Ü Comprensione II	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
	Sprachkompetenzprüfung	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
Arbeitsaufwand	10 SWS 18 ECTS 540 h Arbeitsaufwand	•		
Dauer des	2 Semester			
Moduls Lern- und Qualifi-				
kationsziele	Die Studierenden verbessern ihre italienischen Sprachkenntnisse von Niveau B1 GeR auf Niveau B2.1 GeR durch Erlernen phonetischer Grundlagen des Italienischen und Übung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks sowie des Text- und Hörverständnis. Darüber hinaus erwerben sie landeskundliches Wissen über Italien und die Italophonie, das sie in o.g. Übungen zur Anwendung bringen. Neben der sprachlichen Fähigkeit ist auch die persönliche Fähigkeit zu einer sachbezogenen Diskussionskultur im Plenum sowie zur interaktiven Partizipation in einer Gruppe Ziel des Moduls.			
Inhalte des Moduls	Die Studierenden setzen sich mit (authentischen, informativen, argumentativen Dokumenten bzw. Texten zu universitäts- und aktualitätsbezogenen Themen wie z.B. Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik oder der Medienlandschaft Italien auseinander. Gegenstand der Übungen sind diverse Typen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion (z.B. Rollenspiele und Diskussionsrunden, formelle und informelle Briefe, Lebensläufe und Motivationsschreiben, Zusammenfassungen ode kritische Stellungnahmen). Texterschließungstechniken, Rezeptions- und Produktionsstrategien, Techniken zu Strukturierung, Analyse und Ausarbeitung von (auditiven und schriftlichen) Texten idiomatische Ausdrücke sowie ein fachlicher, thematischer Wortschatz zu o.g. Themei werden geübt und angewendet. Darüber hinaus werden im Kurs Fonetica neben de Vermittlung und Anwendung von theoretischem Wissen der fachspezifische Wortschatz zur Phonetik erlernt sowie Aussprache und Intonation geübt.			
Lehr- und Lernformen	 Sprachpraxisübungen und Prüfung exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen, Tonaufnahmen Präsentationen und Kurzreferate Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit Prüfungssimulationen 			

Verwendbarkeit	Voraussetzung für das Aufbaumodul Sprachkompetenz.		
des Moduls			
Teilnahmevoraus-	Ü Espressione I / Ü Comprensione I / Ü Phonetik: Italienischkenntnisse auf Niveau B1		
setzungen	GeR		
	Ü Espressione II / Ü Comprensione II : Espressione I und Comprensione I		
	Sprachkompetenzprüfung: alle Lehrveranstaltungen des Basismoduls Sprachpraxis		
	Italienisch		

Ü Espressione I				
Angebotsturnus	HWS und FSS			
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung			
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)			
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3		
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3		
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	3		
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3		
Verwertbarkeit	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3		
in anderen	MAKUWI Italianistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italie-	3		
Studiengängen	nisch)			
	MAKUWI Hispanistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Itali-	3		
	enisch)			
	Export: BAKUWI-ITA (2012) – Ü Fremdsprachliche Übung	3		
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3		
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S			
	(2019)			
PL	Klausur (90 min.) auf Italienisch			
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal de-			
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudiur	n und Mit-		
	arbeit			
Voraussetzungen	Entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest zu	Studienbe-		
	ginn			
	Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestand	dener Kurs		
	Intensivo II Italienisch			
Zielniveau	Niveau B2.1 nach GeR			
Lerninhalte der	Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des schriftlichen u	nd mündli-		
Veranstaltung	chen Ausdrucksvermögens auf Italienisch			
	• schriftliche Textproduktion (z.B. formelle und informelle Briefe, Leben	släufe und		
	Motivationsschreiben, kritische Stellungnahmen)			
	mündliche Textproduktion			
	landeskundliches Wissen über Italien			
	 punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B1 			

- Die Studierenden verfügen über ein hinreichend breites Spektrum sprachlicher Mittel und einen hinreichend großen thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch im Mündlichen und Schriftlichen.
- Die Studierenden können formelle Briefe, Lebensläufe und Motivationsbriefe unter Einbeziehung der länderspezifischen Konventionen verfassen.
- Die Studierenden k\u00f6nnen aktuelle politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Themen
 des italienischen Kulturraums verstehen, darstellen, in gr\u00f6\u00dfere Zusammenh\u00e4nge einbetten und auf Italienisch kritisch debattieren.
- Die Studierenden verfügen über erweitertes Fachvokabular in verschiedenen Themenbereichen (Politik/Wirtschaft/Gesellschaft/Kultur) des italienischen und italophonen Kulturraums und können Glossare erarbeiten und sich aneignen.
- Die Studierenden können typische idiomatische Redewendungen und umgangssprachliche Ausdrucksformen im Italienischen verstehen und in mündlicher sowie schriftlicher Form anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, Debatten folgen sowie Kurzvorträge auf Italienisch vor einer Gruppe halten.
- Die Studierenden beherrschen einige Sprachlernstrategien, u.a. Strategien zum Vokabeln lernen, die Reflexion über das eigene Lernen, die Fehleranalyse und das Fehlermanagement sowie Rezeptions- und Produktionsstrategien.

Ü Comprensione I				
Angebotsturnus	HWS und FSS			
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung			
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	3		
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	3		
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)	3		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	3		
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3		
Verwertbarkeit	MAKUWI Hispanistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Itali-	3		
in anderen	enisch)			
Studiengängen	MAKUWI Französistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Ita-	3		
Studiengangen	lienisch)			
	Export: BAKUWI-HIS (2012) – Ü Fremdsprachliche Übung	3		
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3		
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S			
	(2019)			
PL	Klausur (90 min.) auf Italienisch			
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal de-			
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mit-			
	arbeit			
Voraussetzungen	entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest zu ginn	Studienbe-		

	• Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestandener Kurs
	Intensivo II Italienisch
Zielniveau	Niveau B2.1 nach GeR
Lerninhalte der	Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens
Veranstaltung	der italienischen Sprache
	Arbeiten mit journalistischen Textsorten und Medien in schriftlicher und mündli-
	cher Form (z.B. Zeitungsartikel, Rezensionen, Fernsehnachrichten und -diskussio-
	nen)
	• Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverste-
	hen, analytisches Verstehen
	Gesetzmäßigkeiten der italienischen Wortbildung, Worterschließungsverfahren
	und Techniken der Speicherung und Vernetzung des Wortschatzes im mentalen Le-
	xikon; idiomatische Ausdrücke
	Medienlandschaft Italiens

- Die Studierenden können mittelschwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von mittelschweren polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben.
- Die Studierenden k\u00f6nnen die implizite Bedeutung verschiedener italienischsprachiger Quellen erschließen sowie durch Etymologie und Wortbildung italienische Fachbegriffe und Neologismen nachvollziehen.
- Die Studierenden kennen die länderspezifischen Konventionen, die den mündlichen und schriftlichen Austausch prägen und können diese mit dem Deutschen bewusst kontrastieren.
- Die Studierenden können italienische Texte lesen, Lesestil und Lesetempo an verschiedene Texte und Zwecke anpassen und geeignete Nachschlagewerke eigenständig benutzen. Die Studierenden verfügen über einen großen Lesewortschatz.
- Die Studierenden beherrschen Sprachlernstrategien, u.a. Strategien zum Vokabeln lernen, die Reflexion über das eigene Lernen, die Fehleranalyse und das Fehlermanagement.
- Die Studierenden können unter Anleitung Informationen auf Italienisch recherchieren, diese analysieren und auf Italienisch präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen.
- Die Studierenden können die Hauptaussagen von inhaltlich und sprachlich komplexen Redebeiträgen zu konkreten und abstrakten Themen verstehen, wenn Standardsprache gesprochen wird, aber auch Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet. Ebenso können sie längeren Redebeiträgen und komplexer Argumentation folgen, sofern die Thematik einigermaßen vertraut ist und der Rede- oder Gesprächsverlauf durch explizite Signale gekennzeichnet ist.

Ü Phonetik				
Angebotsturnus	FSS			
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung 2 SW			
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)			
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	3		
Verwertbarkeit	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	2		
in anderen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3		
Studiengängen	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)			
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3		
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3		
PL	Klausur (90 Min.) auf Deutsch und Italienisch			
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierend	enportal de-		
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mit-			
	arbeit			
Voraussetzungen	Entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest z	u Studienbe-		
	ginn			
	• Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestä	andener Kurs		
	Intensivo II Italienisch			
Lerninhalte der	Italienische Phonetik und Phonologie			
Veranstaltung	Intonation des Italienischen			
	Aussprache des Italienischen			

- Die Studierenden kennen die Kerninhalte der italienischen Phonetik, Phonologie und Intonation und können diese praktisch anwenden.
- Die Studierenden kennen spezifische Termini der italienischen Fachsprache und können diese anwenden.
- Die Studierenden verfügen über eine gute italienische Aussprache und beherrschen Strategien, um die eigene Aussprache im Italienischen stetig zu verbessern.
- Die Studierenden können (phonetisch) transkribieren und erkennen sprachliche Varianten im Italienischen.
- Die Studierenden k\u00f6nnen italienische Texte (100 W\u00f6rter) phonetisch korrekt vortragen bzw. vorlesen und dabei unterschiedliches Sprachmaterial (Ausz\u00fcge aus Theaterst\u00fccken, literarischen Dialogen, Monologen...) analysieren.

Ü Espressione II					
Angebotsturnus	HWS und FSS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)				
sion					
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	3			
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012/2019)				
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	3			
Verwertbarkeit	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)				
in anderen	MAKUWI Französistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Ita-	3			
	lienisch)				
Studiengängen	MAKUWI Hispanistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3			
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3			
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik: F, I, S	3			
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung	2 SWS			
form und SWS					
PL	Klausur (90 min.) auf Italienisch				
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierende	nportal de-			
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mit-				
	arbeit				
Voraussetzungen	Comprensione I und Espressione I des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch	1			
Zielniveau	Niveau B2.2 nach GeR				
Lerninhalte der	Einübung in die Grundtechniken der objektiven Analyse von Informationen aus den				
Veranstaltung	Massenmedien und Anwendungen				
	Übung diverser Typen der argumentativen Textproduktion in mündlicher und				
	schriftlicher Form				
	Vertiefung des landeskundlichen Wissens über Italien				
	punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B2				
	kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authen				
	formativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu	komplexen			
	universitätsbezogenen und aktualitätsbezogenen Themen				
Lehr- und Lernme-	Rollenspiele und Diskussionsrunden				
thoden	Gruppenarbeit				
	Präsentationen und Kurzreferate				
	mündliche Presseschau auf Italienisch				
	Glossar entwickeln				
	Selbststudium				
	Arbeit mit einsprachigen Wörterbüchern				
	Simulation der Sprachkompetenzprüfung				

• Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Spektrum sprachlicher Mittel und einen umfassenden thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch. Sie verfügen über ein breites Spektrum idiomatischer Wendungen und umgangssprachlicher Ausdrucksformen und können dieses verstehen und anwenden.

- Die Studierenden können auf Grundlage komplexer italienischsprachiger Informationen fachbezogene Positionen und Problemlösungen sowohl mündlich als auch schriftlich eigenständig formulieren und argumentativ verteidigen.
- Die Studierenden sind in der Lage zur kritischen Analyse, Entwicklung und Synthese komplexer Ideen und können diese mündlich und schriftlich auf Italienisch organisieren, strukturieren und präsentieren.
- Die Studierenden können Stellung nehmen zu komplexen aktualitätsbezogene Themen, auch um ein Hintergrundwissen zu entwickeln.
- Die Studierenden können Fachterminologie und fachspezifischen Wortschatz zu aktualitätsbezogenen Themen anwenden und Glossare dazu entwickeln.
- Die Studierenden verfügen über erweiterte Rezeptions- und Produktionsstrategien und können diese im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, komplexen Debatten folgen sowie komplexe Informationen im Rahmen eines Referats auf Italienisch vor einer Gruppe präsentieren.
- Die Studierenden beherrschen das Arbeiten mit einer Lernplattform und anderen Medien.

Ü Comprensione II			
Angebotsturnus	HWS und FSS		
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung		
form und SWS			
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	3	
sion			
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	3	
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	3	
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019)	3	
Verwertbarkeit	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3	
in anderen	MAKUWI Hispanistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Itali-	3	
	enisch)		
Studiengängen	MAKUWI Französistik (2015/2017/2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Ita-	3	
	lienisch)		
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)		
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik: F, I, S		
PL	Klausur (90 min.) auf Italienisch		
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal de-		
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mit-		
	arbeit		
Voraussetzungen	Comprensione I und Espressione I des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch	1	
Zielniveau	Niveau B2.2 nach GeR		
Lerninhalte der	Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens		
Veranstaltung	der italienischen Sprache		
	Grundtechniken der objektiven Analyse von Informationen aus den Massenmedien		
	• intensive Auseinandersetzung mit authentischen, informativen, argumentativen,		
	polemischen Dokumenten bzw. Texten (in schriftlicher und mündlicher Form) zu		
	komplexen universitätsbezogenen und aktualitätsbezogenen Themen		

- Gesetzmäßigkeiten der italienischen Wortbildung, Worterschließungsverfahren und Techniken der Speicherung und Vernetzung des Wortschatzes im mentalen Lexikon; idiomatische Ausdrücke
- Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverstehen, analytisches Verstehen
- Medienlandschaft und Landeskunde Italiens

- Die Studierenden können mittelschwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von mittelschweren polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben.
- Die Studierenden verfügen über erweiterte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens, können diese kritisch reflektieren, mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen.
- Die Studierenden können die verschiedenen italienischen Sprachregister (Standard, mündlich, Umgangssprache) verstehen, den Unterschied zwischen Informationen und Kommentaren in einer Chronik, einem Gespräch oder einer Reportage erkennen sowie komplexe Argumentation verstehen.
- Die Studierenden können u.a. Präfixe und Suffixe, idiomatische Ausdrücke, bildliche und wörtliche Bedeutungen, Neologismen, lexikalische Felder und verschiedene Register identifizieren und erklären.
- Die Studierenden verfügen über einen globalen (fachlich vertieften) thematischen Wortschatz in der italienischen Sprache über die sozioökonomische Gesellschaft, Politik/Institutionen und Kultur.
- Die Studierenden können auf Italienisch Notizen über den Inhalt des Hörverstehens machen und präzise Antworten mit eigenen Worten formulieren bzw. eine Position/Meinung in einer Debatte zusammenfassen.
- Die Studierenden können eine Vielfalt von Strategien einsetzen, um das Verstehen zu sichern.
- Die Studierenden beherrschen die mündliche Präsentation komplexer Inhalte auf Italienisch vor einer Gruppe, die Verteidigung des eigenen Standpunktes sowie eine Diskussion auf Italienisch.

Sprachkompetenzprüfung			
Angebotsturnus	HWS und FSS		
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	3	
sion			
Verwertbarkeit	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3	
in anderen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3	
Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3	
PL	Klausur (120 Min.) (20-minütige mündliche Prüfung und 100-minütige schriftliche Prü-		
	fung, jeweils auf Italienisch)		
SL	-		
Voraussetzungen	alle Lehrveranstaltungen des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch		
Zielniveau	Niveau B2.2 nach GeR		
Prüfungsinhalte	Die Sprachkompetenzprüfung prüft die im Rahmen des Basismoduls S	prachpraxis Ita-	
	lienisch erworbenen Sprachkenntnisse und Lerninhalte.		

- Die Studierenden können italienische Sprachkenntnisse auf dem Niveau des abgeschlossenen Basismoduls Sprachpraxis Italienisch in den Bereichen der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit sowie des Hör- und Leseverstehens nachweisen.
- Die Studierenden sind in der Lage, die geprüften Inhalte des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch und insbesondere die im Teilmodul Espressione II behandelten Themen eigenständig zu organisieren und zu strukturieren und sich auf die Prüfung selbständig und eigenverantwortlich vorzubereiten.
- Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.

IV. Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft

Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft				
Lehr-	Veranstaltungsstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform ¹
veranstaltungen	verunstaitungsstyp una -name	LC13	Turnus	und -umfang
				Klausur (90
	PS Landeskunde Italien	5 ECTS	HWS/FSS	Min.) oder
				Essay (5-10 S.)
				Hausarbeit
	HS Literatur- und Medienwissenschaft	7 ECTS	HWS/FSS	(15-20 S.) oder
	113 Literatur- unu Medienwissenschaft	7 LC13	11003/133	mündl. Prüfung
				(20 Min.)
				Hausarbeit
	HS Sprach- und Medienwissenschaft	7 ECTS	HWS/FSS	(15-20 S.) oder
		7 EC13		mündl. Prüfung
				(20 Min.)
Arbeitsaufwand	6 SWS			
	19 ECTS-Punkte			
	570 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifi-	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse de	er literatu	r-, sprach- u	nd medienwissen-
kationsziele	schaftlichen Analyse italienischer Texte und wenden diese durch Bearbeitung einer			
	komplexen wissenschaftlichen Fragestellung a	an. Darüb	er hinaus erl	ernen sie grundle-
	gende Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Terminologien in			
	Zusammenhang mit der Vertiefung ihres landeskundlichen Wissens über Italien und die			
	Italophonie. Der Erwerb interkultureller Kompetenzen und die Vertiefung der Fertigkei-			
	ten im wissenschaftlichen Arbeiten ist außerdem Ziel des Moduls.			
Inhalte des	Anhand von ausgewählten Themen der Literatur- und Medien- bzw. Sprach- und			
Moduls	Medienwissenschaft und Kulturwissenschaft vermittelt das Modul Kenntnisse zu			

¹ Die Studierenden können für die jeweilige Prüfung in den beiden Hauptseminaren zwischen den Prüfungsformen Hausarbeit und mündliche Prüfung (Prüfungsgespräch) wählen, wobei mindestens eine Hausarbeit zu bestehen ist. Das Prüfungsgespräch findet in italienischer Sprache statt.

.

	literatur- und medien- bzw. sprach- und medienwissenschaftlichen sowie kulturwissenschaftlichen Methoden und Theorien, deren Kontrastierung und Anwendung. Das Modul gibt einen Überblick über die Forschungsgeschichte sowie über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände des jeweiligen Faches. Zu den von der Literatur- und Medienwissenschaft vermittelten Inhalten zählen bspw. Epochen, Gattungen, AutorInnen sowie die Reflexion von Literarizität und Medialität; die vermittelten Inhalte der Sprach- und Medienwissenschaft sind bspw. die Realisierungsformen sowie pragmatische und soziale Aspekte von Sprache und sprachlichem Handeln in unterschiedlichen Medien und Mediensystemen sowie deren Kontrastierung. Weiterhin zählen die Abläufe, Techniken und Hilfsmittel des wissenschaftlichen Arbeitens zu den Lerninhalten des Moduls.
Lehr- und Lernformen	 Seminare exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen Präsentationen und Kurzreferate Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Abschlussmodul und die Bachelorarbeit.
Teilnahmevoraus- setzungen	PS Landeskunde Italien: Italienischkenntnisse auf Niveau B2.1 GeR, VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft, VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft HS Literatur- und Medienwissenschaft: Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch HS Sprach- und Medienwissenschaft: Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch

PS Landeskunde Ita	lien		
Angebotsturnus	HWS und FSS		
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	5	
sion			
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	2/6	
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	5	
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	6	
Verwertbarkeit	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	5	
in anderen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	6	
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	5	
Studiengängen	MAKUWI Hispanistik (2019)	2	
	MAKUWI Französistik (2019)	2	
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	5	
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6	
PL	Klausur (90 Min.) oder Essay (5 - 10 Seiten) in der Fremdsprache		
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte		
	schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit		
Voraussetzungen	Erfolgreich absolvierte Einführungsvorlesungen und Italienischkenntnisse mindeste		
	auf Niveau B2.1 (abgeschlossene Kursstufe I)		

Lerninhalte der	kulturwissenschaftliche Theorien, Methoden und Terminologien
	,
Veranstaltung	Einführung und Erprobung kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken
	Landeskunde Italiens und der Italophonie
	Analyse kultureller Praktiken und Phänomene aus dem italophonen Kulturraum

- Die Studierenden kennen grundlegende (globale) historische, politische, kulturelle und soziale Zusammenhänge und können diese in Bezug auf das sprach- bzw. landesspezifische Thema mit Schwerpunkt auf Italien und der Italophonie diskutieren.
- Die Studierenden kennen Theorien und Methoden, mit denen kulturelle Ereignisse im italophonen Raum eingeordnet und analysiert werden können.
- Die Studierenden haben einen erweiterten italienischen Fachwortschatz zur Beschreibung kultureller Ereignisse und ihrer Folgen im italophonen Kulturraum.
- Die Studierenden haben interkulturelles Bewusstsein und interkulturelle Kompetenz mit Bezug zum Italienischen.
- Die Studierenden beherrschen das Recherchieren von Forschungsliteratur sowie das Benutzen unterschiedlicher Text- und Medienarten zur Bestimmung wichtiger historischer, politischer, kultureller und sozialer Daten und Informationen.
- Die Studierenden können Theorien und Methoden zur Betrachtung kultur- und ideengeschichtlicher Zusammenhänge erklären und diskutieren.
- Die Studierenden bearbeiten exemplarisch ein Thema aus der italienischen Kultur unter Bezugnahme auf erlernte kulturwissenschaftliche Methoden und Ansätze.

HS Literatur- und Medienwissenschaft					
Angebotsturnus	HWS und FSS				
Veranstaltungs-	Hauptseminar	2 SWS			
form und SWS					
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	7			
sion					
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7			
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	7/8			
Verwertbarkeit	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012) 8				
in anderen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	7			
Studiengängen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	7/8			
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7			
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	7			
PL	A: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Deutsch				
	B: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Italienisch				
	C: Prüfungsgespräch (20 Min.) auf Italienisch				
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte				
	schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit				
Voraussetzungen	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch				
Lerninhalte der	Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der italienischen und ita-				
Veranstaltung	lophonen Literatur- und Medienwissenschaft				

- Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens.
- Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der italienischen und italophonen Literatur- und Kulturgeschichte und sind in der Lage, literarische italienische und italophone Texte speziell in intermedialen Zusammenhängen sowie relevante interkulturelle Zusammenhänge zu erfassen und zu reflektieren.
- Die Studierenden kennen relevante literatur- und medienwissenschaftliche Theorien und können entsprechende Konzepte und Modelle selbständig auf italienische und italophone Textphänomene anwenden, deren gegenseitige Bezugnahmen beschreiben und die Ergebnisse kritisch diskutieren.
- Die Studierenden können anspruchsvolle italienische und italophone Texte verstehen und mithilfe literaturwissenschaftlicher Methoden analysieren.
- Die Studierenden können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte zu einem Thema der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in der deutschen Wissenschaftssprache verfassen.
- Die Studierenden können eigenständig komplexe wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft entwickeln und ihre Argumentation in wissenschaftlich fundierter Weise sowohl schriftlich als auch im Rahmen einer mündlichen Präsentation auf Deutsch darlegen und verteidigen.
- A: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) unter Anleitung wissenschaftlich bearbeiten.
- B. Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) unter Anleitung auf Italienisch wissenschaftlich bearbeiten.
- C: Die Studierenden können im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Ergebnisse in der italienischen Wissenschaftssprache artikulieren sowie ihren Standpunkt und Lösungsansatz darstellen und verteidigen.

HS Sprach- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungs-	Hauptseminar	2 SWS
form und SWS		
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	7
sion		
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	7/8
Verwertbarkeit	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	8
in anderen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	7
Studiengängen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	7/8
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Deutsch	1
	B: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Italienisch	
	C: Prüfungsgespräch (20 Min.) auf Italienisch	

SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte
	schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit
Voraussetzungen	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch
Lerninhalte der	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medi-
Veranstaltung	enwissenschaft mit theoretischem Fokus

- Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können diese auf ausgewählte italophone Daten anwenden.
- Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens.
- Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen.
- Die Studierenden können anspruchsvolle italienische Fachtexte verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.
- Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen.
- Die Studierenden können wissenschaftliche italienische Lektüre vertieft reflektieren und eigene Recherche- und Analyseergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form präsentieren.
- Die Studierenden können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte zu einem Thema der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft in der deutschen und italienischen Wissenschaftssprache verfassen.
- A/B: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) auf (A) Deutsch oder (B) Italienisch bearbeiten.
- C: Die Studierenden können im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Ergebnisse in der italienischen Wissenschaftssprache artikulieren sowie ihren Standpunkt und Lösungsansatz darstellen und verteidigen.

V. Aufbaumodul Sprachkompetenz

Aufbaumodul Sprachkompetenz				
Lehr-	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform
veranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	LC13	Turrius	und -umfang
	Ü Espressione III: Landeskundliche Themen	3 ECTS	HWS	Klausur
	O Espressione III. Landeskundiche Themen	3 LC13	11003	90 Min.
	Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen	3 ECTS	HWS	Klausur
	Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen	3 EC13	пииз	90 Min.
Arbeitsaufwand	4 SWS			
	6 ECTS-Punkte			
	180 h Arbeitsaufwand			
Dauer des	1 Semester			
Moduls				
Lern- und Qualifi-	Aufbauend auf den vorhandenen Sprachkenntnissen (Niveau B2.1) erwerben die Stu-			
kationsziele	dierenden Sprachkompetenzen im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie Text-			
	und Hörverständnis auf Zielniveau C1 GeR. Darüber hinaus vertiefen sie ihre landes			
	kundliche Kenntnisse der Italophonie. Neben o	der sprach	nlichen Fäh	igkeit ist auch die

	persönliche Fähigkeit zur Entwicklung und Strukturierung eigenständiger Ideen, zu einer sachbezogenen Diskussionskultur im Plenum und zur interaktiven Partizipation in einer Gruppe Ziel des Moduls.
Inhalte des Moduls	Die Studierenden setzen sich intensiv und kritisch mit (authentischen, informativen, argumentativen, polemischen) Dokumenten bzw. Texten auf C1-Niveau zu komplexen universitäts- und aktualitätsbezogenen Themen wie z.B. Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik oder der Medienlandschaft Italiens (auch im Vergleich zu Deutschland) auseinander. Gegenstand der Übungen sind diverse Typen der mündlichen und schriftlichen (formalen) Textproduktion (z.B. Rollenspiele und Diskussionsrunden, Filmkritiken, Zusammenfassungen oder kritische Stellungnahmen) sowie die punktuelle Wiederholung der Grammatik auf B2.2 Niveau. Texterschließungstechniken, Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative Strategien, Techniken zur Strukturierung, Analyse und Ausarbeitung von (auditiven und schriftlichen) Texten, idiomatische Ausdrücke sowie ein fachlicher, thematischer Wortschatz zu o.g. Themen werden geübt, vertieft und angewendet.
Lehr- und Lernformen	 Sprachpraxisübungen und Prüfung exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen Präsentationen und Kurzreferate Selbststudium und -reflexion, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit Prüfungssimulation
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Aufschlussmodul
Teilnahmevoraus- setzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch

Ü Espressione III: Landeskundliche Themen				
Angebotsturnus	HWS			
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung 2 SW			
form und SWS				
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	3		
sion				
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	3		
Verwertbarkeit	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3		
in anderen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019) – economia			
Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3		
Studiengangen	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019) – economia			
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S) 3			
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch			
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal de-			
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudiu	m und Mit-		
	arbeit			
Voraussetzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch			
Zielniveau	Niveau C1 nach GeR			
Lerninhalte der	Gezielte sprachpraktische Übungen zur Erreichung des schriftlichen u	nd mündli-		
Veranstaltung	chen Ausdrucksvermögens auf komplexem sprachlichen Niveau des Ital	ienischen		

- Übung diverser Typen der argumentativen Textproduktion in mündlicher und schriftlicher Form
- punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B2.2
- kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten in mündlicher und schriftlicher Form zu komplexen universitäts- und aktualitätsbezogenen, kulturell-gesellschaftlichen Themen aus dem italienischen Sprach- und Kulturraum
- Kohärenz und Kohäsion, Erarbeitung lexikalischer Felder, logische Konnektoren im Italienischen

- Die Studierenden verfügen über ein fundiertes und ausgeprägtes Spektrum sprachlicher Mittel der italienischen Standard- und Umgangssprache sowie einen umfassenden thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch auf sehr hohem sprachlichen Niveau.
- Die Studierenden können auf Grundlage komplexer italienischsprachiger und landesspezifischer Informationen fachbezogene Positionen und Problemlösungen sowohl mündlich als auch schriftlich eigenständig formulieren und argumentativ verteidigen.
- Die Studierenden sind in der Lage zur kritischen Analyse, Entwicklung und Synthese komplexer Ideen und können diese mündlich und schriftlich auf Italienisch organisieren, strukturieren und präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über fundierte metalinguistische sowie historische und interkulturelle Kenntnisse des Italienischen sowie ein fortgeschrittenes Niveau der Sprachbewusstheit.
- Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens und der italophonen Gebiete im wirtschaftlichen Bereich, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie
 im europäischen und globalen Kontext einordnen.
- Der Studierende kann komplexe sprachliche Strukturen im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion ohne Schwierigkeiten anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, komplexen Debatten folgen und diese leiten sowie komplexe Informationen im Rahmen eines Referats auf Italienisch vor einer Gruppe präsentieren.

Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungs-	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
form und SWS		
ECTS laut PO-Ver-	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018)	3
sion		
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014/2017)	3
Varivartharkait	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012/2019) – economia	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019) – economia	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	

SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal de-
	finierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mit-
	arbeit
Voraussetzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch
Zielniveau	Niveau C1 nach GeR
Lerninhalte der	Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens
Veranstaltung	der italienischen Sprache
	Techniken der objektiven Analyse von Informationen aus den italienischen Massen-
	medien
	• intensive Auseinandersetzung mit authentischen, informativen, argumentativen,
	polemischen italienischen Dokumenten bzw. Texten in schriftlicher und mündlicher
	Form zu komplexen, universitäts- und aktualitätsbezogenen, kulturell-gesellschaft-
	lichen Themen Italiens bzw. der Italophonie
	Medienlandschaft und Landeskunde Italiens, auch im Vergleich zu Deutschland
	Vertiefung des italienischen Fachwortschatzes
	• Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverste-
	hen, analytisches Verstehen
	Register, lexikalische Felder, rhetorische Figuren
	• theoretische Ausdrucksformen und -techniken zur Analyse von italienischen (audi-
	tiven/schriftlichen) Texten

- Die Studierenden können sehr schwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von komplexen polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben.
- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italien und der Italophonie, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext
 einordnen.
- Die Studierenden k\u00f6nnen komplexe Gedanken- und Ideenstrukturen, den Argumentationsstrang und den Ton in einer Konferenz oder in einem Gespr\u00e4ch \u00fcber soziokulturelle/soziopolitische Themen verstehen.
- Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Verständnis der verschiedenen italienischen Sprachregister (Standard, mündlich, Umgangssprache, Argot) und Textsorten und können diese auch theoretisch einordnen.
- Die Studierenden können sich an Diskussionen auf Italienisch über aktuelle Themen beteiligen und ihren eigenen Standpunkt begründen.
- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu sprachlichen und semantischen Strukturen: Präfixe/Suffixe, idiomatische Ausdrücke, bildliche und wörtliche Bedeutungen, Etymologie, Neologismen, rhetorische Figuren, lexikalische Felder.
- Die Studierenden verfügen über einen vertieften fachspezifischen Wortschatz zu den jeweilig behandelten Themen in der italienischen Sprache.
- Die Studierenden beherrschen die mündliche Präsentation komplexer Inhalte auf Italienisch vor einer Gruppe, die Verteidigung des eigenen Standpunktes sowie die Leitung einer Diskussion auf Italienisch.
- Die Studierenden kennen soziolinguistische Konventionen Italiens und können interkulturelle Begegnungssituationen praktisch bewältigen.

VI. Abschlussmodul

Abschlussmodul				
Lehr- veranstaltungen	Veranstaltungstyp	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	Mündliche Prüfung	3 ECTS	HWS/FSS	Prüfungsge- spräch 30 Minuten
Arbeitsaufwand	3 ECTS-Punkte 90 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifi- kationsziele	Die Studierenden zeigen im Rahmen des Abschlussmoduls, dass sie wissenschaftliche Theorien, Methoden und Zusammenhänge der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft kennen und anwenden können, indem sie diese eigenständig und auf wissenschaftlichem Niveau anhand ausgewählter Fragestellungen der jeweiligen Fachgebiete auf Italienisch angemessen mündlich präsentieren.			
Inhalte des Moduls	Eigenständige Bearbeitung, mündliche Prä wissenschaftlicher Themengebiete unter Anw Fachkenntnisse und mit Hilfe wissenschaftlicher spanische Literatur- und Medienwissenschaft spanische Sprach- und Medienwissenschaft.	endung d Methode	ler im Studi n, eines aus o	dem Fachbereich
Lehr- und Lernformen	 Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung of wissenschaftlicher Thesen hierzu Individuelle Beratung durch die Lehrenden gezielte Vorbereitung auf mündliche un Examenskolloquia und im Selbststudium) 			C
Verwendbarkeit des Moduls Teilnahmevoraus-	- Erfolgreicher Abschluss sämtlicher Prüfungs- un	d Studien	leistungen al	ler Module, Be-
setzungen	urteilung der schriftlichen Bachelorarbeit minde			

Mündliche Prüfung im Abschlussmodul			
ECTS laut	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3	
PO-Version			
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	4	
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	8	
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	8	
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	4	
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4	
PL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen im Bereich der romanis schen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der studierten Fremdsp		
	che) mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Italienisch		
Voraussetzungen	Für die mündliche Prüfung im Abschlussmodul müssen sämtliche Prüfungs- und S		
	dienleistungen aller Module erfolgreich abgeschlossen und die schriftliche Bachel		
	arbeit mindestens mit "ausreichend" beurteilt worden sein.		

Kompetenzziele der Prüfungsleistung

Die Studierenden zeigen an ausgewählten Teilgebieten,

- dass sie die wissenschaftlichen Zusammenhänge der Romanistik überblicken,
- dass sie relevante wissenschaftlichen Theorien und Methoden der Fachgebiete der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und entsprechenden Erkenntnisse beispielhaft anwenden können
- und dass sie diese auf wissenschaftlichem Niveau auf Italienisch (BA-Romanistik: zusätzlich in der zweiten studierten Fremdsprache) angemessen präsentieren können.

VII. Bachelorarbeit

Bachelorarbeit [B.Ed.]			
ECTS laut	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015/2018) - (6 Wochen Bearbeitungs-	6	
PO-Version	zeit)		
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	16	
	- (10 Wochen Bearbeitungszeit)		
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	12	
	- (10 Wochen Bearbeitungszeit)		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	10	
	- (10 Wochen Bearbeitungszeit)		
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	10	
	- (6 Wochen Bearbeitungszeit)		
Arbeitsaufwand	180 h Arbeitsaufwand (6 Wochen Bearbeitungszeit)		
PL	Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich italianistischen Lit		
	tur- oder Sprachwissenschaft im Umfang von 30-40 Seiten auf Deutsch oder Italie-		
	nisch (je nach PO-Version)		
Voraussetzungen	Mindestens erfolgreicher Abschluss des Hauptseminars des fachwissenschaftlichen		
	Aufbaumoduls		

Kompetenzziele der Prüfungsleistung

In der schriftlichen Bachelor-Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, ein Thema aus dem Fachgebiet der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (im Bereich Italianistik - entsprechend der studierten Fremdsprache) selbständig unter Anwendung gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze innerhalb von (je nach PO-Version:) sechs bzw. 10 oder 12 Wochen eigenständig zu bearbeiten und in der (ggf. fremdsprachlichen) Wissenschaftssprache angemessen zu formulieren.